# Sächsisches Gesetz zur Neuordnung des Gaststättenrechts

**Vom 3. Juli 2011**

Der Sächsische Landtag hat am 29. Juni 2011 das folgende Gesetz beschlossen:

## Artikel 1

Gesetz
über die Gaststätten im Freistaat Sachsen
(Sächsisches Gaststättengesetz – SächsGastG)

## Artikel 2
## Änderung des Sächsischen Nichtraucherschutzgesetzes

§ 2 Abs. 2 Nr. 8 des Gesetzes zum Schutz von Nichtrauchern im Freistaat Sachsen (Sächsisches Nichtraucherschutzgesetz – SächsNSG) vom 26. Oktober 2007 (SächsGVBl. S. 495), geändert durch Gesetz vom 10. Dezember 2009 (SächsGVBl. S. 682), wird wie folgt gefasst:

„8. Gaststätten im Sinne des § 1 des Gesetzes über die Gaststätten im Freistaat Sachsen (Sächsisches Gaststättengesetz – SächsGastG) vom 3. Juli 2011 (SächsGVBl. S. 198), in der jeweils geltenden Fassung, sowie Einrichtungen, die den Vorschriften des Sächsischen Gaststättengesetzes unterliegen;“.

## Artikel 3
## Inkrafttreten und Außerkrafttreten

Dieses Gesetz tritt am Tage nach seiner Verkündung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Verordnung der Sächsischen Staatsregierung zur Ausführung des Gaststättengesetzes (Gaststättenverordnung – GastVO) vom 16. Juni 1992 (SächsGVBl. S. 295), zuletzt geändert durch Verordnung vom 27. Juni 2008 (SächsGVBl. S. 413), außer Kraft.

Dresden, den 3. Juli 2011

**Der Landtagspräsident**
**Dr. Matthias Rößler**

**Der Ministerpräsident**
**Stanislaw Tillich**

**Der Staatsminister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr**
**Sven Morlok**

**Die Staatsministerin für Soziales und Verbraucherschutz**
**Christine Clauß**